

NIEMCY

Dülmen

Kościół pw. Krzyża Świętego
(z grobem mistyczki
bl. Anny Katarzyny Emmerich)







Anna Katharina Emmerick

Die Mystikerin des Münsterlands

- 1774 Geboren am 8. September in Flämschen bei Coesfeld als fünftes von neun Kindern einer armen Kötterfamilie, wurde noch am selben Tag in St. Jakobi, Coesfeld, getauft
- 1786 Erstkommunion in der Pfarrkirche St. Jakobi
- 1786-88 Magd bei dem Großbauern Emmerich
- 1789-93 Lehrlinchen bei einer Näherin in Coesfeld
- 1794-98 Haus- und Wandnäherin, Nähstube im elterlichen Haus
- 1796 Firmung durch Weihbischof K. M. von Droste-Vischering
- 1799-1802 Wirtschafterin bei Kantor Söntgen, um das Orgelspiel zu lernen
- 1799 **Innere Stigmatisation** - Gefühls Schmerzen der Dornenkrone
- 1802 Eintritt in das Augustinernonnen-Kloster Agnetenberg in Dülmen
- 1811 Aufhebung des Klosters durch die Säkularisation
- 1812 Verlässt als Letzte, schwer krank, das Kloster und findet Unterkunft als Haushälterin bei Abbe Lambert im Haus der Witwe Roters
- 1812 **Äußere Stigmatisation** - Es bilden sich Wundmale an den Händen, den Füßen und dem Kopf, zwei Kreuze sind auf der Brust sichtbar
- 1813 Kann wegen ihrer Erkrankung das Bett bis zu ihrem Tod nur noch selten verlassen
- 1813 Beginn der Freundschaft mit dem Arzt Dr. Wesener
- 1813-21 Abbe Lambert nimmt zur Pflege von Anna Katharina deren Schwester Gertrud in seine Wohnung auf, zieht deshalb in eine größere Wohnung im Hinterhaus des Gastwirts Franz Limberg
- 1813 Die Kirche überprüft die Glaubwürdigkeit der außergewöhnlichen Erscheinungen der Emmerick: Stigmata und Nahrunglosigkeit
- 1818-24 Clemens Brentano ist mit wenigen Unterbrechungen in Dülmen und schreibt dabei ihre Visionen auf
- 1819 Staatliche Untersuchung durch eine von der preußischen Regierung bestimmte Kommission, wird drei Wochen lang Tag und Nacht beobachtet
- 1821-24 Nach dem Tod des Abbe Lambert nimmt Clemens Limberg, ihr Beichtvater, Anna Katharina in seine Wohnung auf
- 1824 Am 9. Februar stirbt sie im Ruf der Heiligkeit - Begräbnis am 13. Februar unter großer Anteilnahme der Bevölkerung

- 1891-99 Informationsprozess in Münster zur Einleitung der Seligsprechung
- 1928 Der Prozess in Rom wird abgebrochen
- 1973 Neueröffnung des Seligsprechungsprozesses auf Veranlassung von Bischof Heinrich Terhüfberg, Münster, mit Unterstützung aller deutschen Bischöfe
- 1975 Umbettung der Gebeine aus dem Grab vor der Kreuzkirche in die Krypta
- 2001 Am 24. April Abschluss des Tugendprozesses (1. Stufe des Seligsprechungsprozesses)
- 2002 Am 21. November Anerkennung eines auf Fürbitte der Emmerick erwarteten Heilungswunders (2. Stufe des Seligsprechungsprozesses)
- 2004 Offizielle Seligsprechung am 3. Oktober auf dem Petersplatz in Rom durch Papst Johannes Paul II.



zdjęcia z beatyfikacji Anny Katarzyny Emmerick





Na podstawie wizji Mistyczki o Męce Chrystusa Mel Gibson nakręcił film 'Pasja'
Wersja polska jej objawień: <http://parafiabesko.pl/wp-content/uploads/2014/04/PASJA.pdf>





*zdjęcia: Artur Nitecki
zdjęcie w czerwonej obwódce: Jan Nitecki*

[POWRÓT DO STRONY GŁÓWNEJ IKONOGRAFII](#)